



GESCHICHTE BEREICH 2 LEISTUNGSSTUFE

3. KLAUSUR – ASPEKTE DER GESCHICHTE EUROPAS UND DES NAHEN OSTENS

Donnerstag, 9. Mai 2013 (Vormittag)

2 Stunden 30 Minuten

HINWEISE FÜR DIE KANDIDATEN

- Öffnen Sie diese Klausur erst, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Beantworten Sie drei Fragen. Für jede Frage sind [20 Punkte] möglich.
- Die maximal erreichbare Punktzahl für diese Klausur ist [60 Punkte].



Die Französische Revolution und Napoleon — Mitte 18. Jahrhundert bis 1815

- 1. "Das schlechte Urteilsvermögen von Ludwig XVI. war verantwortlich für die Vernichtung der Monarchie in Frankreich bis 1793." Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu?
- **2.** Bewerten Sie die Auswirkungen der Innenpolitik von Napoleon in Frankreich in den Jahren 1799–1814.

Einigung und Konsolidierung von Deutschland und Italien 1815–1890

- 3. Warum war die italienische Nationalbewegung in den Jahren 1815–1848 so ineffektiv?
- **4.** Wie erfolgreich war die Innenpolitik Bismarcks in den Jahren 1871–1890?

Das osmanische Reich vom frühen 19. Jahrhundert bis ins frühe 20. Jahrhundert

- 5. Wie und warum intervenierten die Großmächte in den 1830er Jahren gegen Muhammad Ali?
- **6.** Bewerten Sie die Rolle des Osmanischen Reiches beim Ausbruch des Krimkrieges (1854–1856).

West- und Nordeuropa 1848–1914

- 7. "Trotz häufiger Krisen war die Dritte Französische Republik bis 1905 stabil." Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu?
- **8.** Bewerten Sie die Auswirkungen der sozialreformerischen Gesetzgebung in Großbritannien in den Jahren 1850–1900.

Russland unter den Zaren, Revolutionen, Entstehung des sowjetischen Staates 1853–1924

- 9. Inwieweit stimmen Sie zu, dass Alexander II. die russische Gesellschaft verwandelt hat?
- **10.** Bewerten Sie die Auswirkungen des russisch–japanischen Krieges auf die Herrschaft von Nikolaus II. bis 1914.

Europäische Diplomatie und der Erste Weltkrieg 1870–1923

- 11. Diskutieren Sie die Bedeutung des Allianzsystems für die europäischen Angelegenheiten in den Jahren 1871–1914.
- 12. Untersuchen Sie die Gründe für den Eintritt der USA in den Ersten Weltkrieg im Jahr 1917 und die damit verbundenen Folgen.

Krieg und Wandel im Nahen Osten 1914–1949

- 13. "Atatürk verwandelte die politische, wirtschaftliche und soziale Struktur der Türkei." Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu?
- 14. Analysieren Sie die Gründe für den Erfolg der Israelis im israelisch– arabischen Konflikt (1948–1949).

Die Zwischenkriegszeit: Konflikt und Kooperation 1919–1939

- **15.** Beurteilen Sie die Methoden, die Mussolini in den Jahren 1919–1926 für seine Machtergreifung und seinen Machterhalt eingesetzt hat.
- **16.** "Hitler verfolgte klare außenpolitische Ziele, hatte aber keinen Plan, wie er diese erreichen konnte." Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu?

Die Sowjetunion und Osteuropa 1924–2000

- 17. Bewerten Sie Stalins Rolle beim Zerbrechen der Kriegsallianz.
- 18. Untersuchen Sie das Ausmaß des politischen Wandels in Russland in den Jahren 1991–2000.

Der Zweite Weltkrieg und Westeuropa in der Nachkriegszeit 1939–2000

- 19. Warum wurden die Achsenmächte in Europa im Zweiten Weltkrieg (1939–1945) besiegt?
- **20.** Analysieren Sie die Gründe für den relativ friedlichen Übergang Spaniens von der Diktatur zur Demokratie in den Jahren 1975–1977.

2213-5355 Bitte umblättern

Nachkriegsentwicklungen im Nahen Osten 1945–2000

- 21. Untersuchen Sie die Ursachen und Folgen der Intifada 1987–1993.
- **22.** Analysieren Sie die Gründe für den begrenzten Erfolg der panarabischen Bewegung in den Jahren 1950–2000.

Soziale und wirtschaftliche Entwicklungen in Europa und im Nahen Osten im 19. oder 20. Jahrhundert

- 23. Untersuchen Sie unter Bezugnahme auf einen Staat der Region und einen Zeitraum von fünfzig Jahren die sozialen und politischen Auswirkungen der Immigration.
- **24.** Untersuchen Sie unter Bezugnahme auf **einen** Staat der Region die Folgen einer sich ändernden Medienlandschaft auf die Gesellschaft bis 2000.